

## Verkündigung und Vollmacht (1)

Fürchte dich nicht, Mein Wort zu sagen!  
Trau dich!  
Es ist Mein Wort,  
da darfst du allen Mut der Welt haben!

2010-09

Je abhängiger du von Mir bist,  
desto freier bist du von den Menschen und zu den Menschen  
und deine Vollmacht wird wie nebenbei zunehmen.

2010-09

Mein Wort ist oft sanft, doch voller Kraft.  
Du musst nicht menschlich um seine Autorität kämpfen.  
Seine Autorität kommt von Mir, nicht von euch.

2010-10

Diene Mir – auch in aller Schwachheit. Entscheidend ist Meine Kraft.

2010-10

ICH bin der HERR,  
verankere das tief in deinem Bewusstsein!  
Alles andere fließt daraus!

2010-11

Lass dich nicht abschrecken von menschlichem Widerstand,  
sondern suche die Zustimmung des Himmels!

2010-11

Fürchte nicht die Ablehnung der Menschen wenn du die Zustimmung des Himmels hast!

2011-01

Wer Mich hört hat auch etwas zu sagen!

2010-11

Sei vor Mir der Hörende und Empfangende,  
der Abhängige, der Mich braucht und immer auf Mich angewiesen ist.  
Das hält dich demütig  
und gibt dir eine Vollmacht, die nicht von sich selbst überzeugt ist,  
sondern Mich fürchtet und ehrt.

2010-11

Sei stark in Mir – nicht in dir selbst.  
Verwechsle das nicht.  
Manche sind nur schwach in sich selbst – aber nicht stark in Mir.  
Andere sind stark in sich selbst und fromm – verwechsle das nicht mit geistlicher Stärke.  
Beide scheitern, die einen gleich, die anderen am Ende.  
Sei stark in Mir und in der Macht Meiner Stärke <sup>1</sup>-  
und dann scheue dich nicht, sondern sei mutig und klar,  
gehe vorwärts und sei zuversichtlich,  
weil Ich deine Stärke bin.  
Es ist auch eine Art Hochmut,  
Meine Stärke zu verachten und stattdessen auf die eigene Schwäche zu schauen!  
Sei stark und mutig – in Mir!

2011-01

---

1 Vgl. Eph 6,10